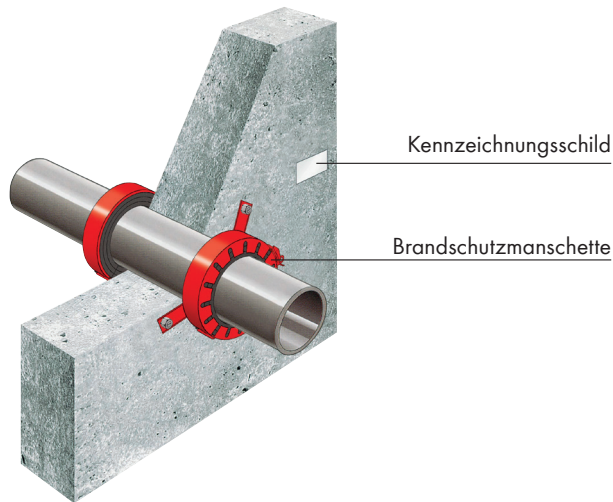


ROHRABSCHOTTUNG M

System
F



Wand- und Deckenschottsystem für isolierte und nicht isolierte Rohrleitungen aus Kunststoff mit der Rohrmanschette Typ RK I / Typ RK I plus.

Zur Neuinstallation werden benötigt

21 = Brandschutzmanschette Typ RK I / Typ RK I plus

11 = Brandschutzzement MG III

Die oben aufgeführten Produkte finden Sie im Brandschutz-Produkte-Steckbrief.

Prüfberichte und Zulassungen für folgende Anwendungen

Wand- und Deckendurchführungen
feuerbeständig
Z-19.53-2379

Eigenschaften

- Auf engstem Raum montierbar.
- Für nachträgliche Montage geeignet.
- Keine Schallbrücke bei sachgemäßer Montage.
- Keine losen Befestigungsteile.
- Befestigung mittels zugelassenen Dübeln oder direkt in Mörtelbett durch Umbiegen der Befestigungsglaschen.
- Synthese-Kautschuk-Isolierung durchführbar.
- Schallschutzschlauch PE 4 mm durchführbar.
- Resistent gegen hohe Luftfeuchtigkeit.
- Steuerkabel für Rohrpostanlagen dürfen durchgeführt werden.
- Absolut wartungsfrei.
- Die Manschette darf bis zu drei Nummern größer gewählt werden.
- Manschettenabstand 0 mm möglich, Zulassung beachten.

Hinweise

- Entsprechend Außendurchmesser des zu schützenden Kunststoffrohres erfolgt die Auswahl der zugehörigen Brandschutzmanschette.
- Bei Deckendurchführungen wird eine, bei Wandabschottungen werden zwei Manschetten benötigt.

Einsatzbereiche

Für Wand- und Deckendurchführung mit dem Feuerwiderstand für 90 Minuten feuerbeständig.

- Die Brandschutzmanschetten sind unter genauer Beachtung der Montageanleitung und Zulassung einzubauen (siehe Montageset Art.-Nr. 0893 304 11).
- Das Kunststoffrohr ist im Bereich der Wand oder Decke hohlraumfrei mit nicht brennbaren Baustoffen z.B. System G oder H zu schließen. Bei bestimmten Rohrwerkstoffen ist ein Fugenspalt von 5 mm zulässig (siehe Zulassung).
- Es können auch Getränkepythons abgeschottet werden.

Anwendungen

Rohrschott-System für Rohrleitungen aus Kunststoff bis Außen-Ø 315 mm mit und Rohrwandungsstärken von 1,8 mm bis 18,4 mm. Genaue Angaben finden Sie in der allgemeinen Bauartgenehmigung Z-19.53-2379. Das System ist einsetzbar bei wasser- oder abwasserführenden Rohrleitungen, Rohrleitungen mit Schutzrohr, Rohrpost- und Staubsaugleitungen, schallentkoppelnde Abwasserrohre wie Raupiano Fa. Rehau; Skolan DB Fa. Ostendorf; Friaphon Fa. Friatec; Geberit DB 20 Fa. Geberit; Wavin AS, Wavin HT-PE und Wavin SiTec Fa. Wavin; PP Rohr Fa. Uponor; Polokal NG sowie bereits geprüft Silent PP und Colonel Drain. Kunststoffverbundrohr auf PE- oder PP-Basis mit bis zu 1 mm Alueinlage. Getränkepyton bis maximal 108 mm mit Hülsrohr und Elektrokabel. PVDF-Rohre gemäß ISO 10931 oder Zulassung-Nr. Z-40.23-224.

Einbaumöglichkeiten

